

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1032
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 12.03.2018

N i e d e r s c h r i f t

der 10. Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur
am Donnerstag, dem 08.03.2018,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 18:02 - 20:43 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Herr Zeynal Sahin

Frau Nina Heidt-Sommer

Frau Eva Janzen

(in Vertretung für Stv. Döring)

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Markus Schmidt

Stellv. Ausschussvorsitzender

Frau Christine Wagener

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Dr. Heinrich Brinkmann

Herr Joachim Grußdorf

Stadtverordnete der AfD-Fraktion:

Herr Arno Enners

Herr Hilmar Jordan

(bis 19:15 Uhr in Vertr. für Stv. R. Enners)

(ab 19:15 Uhr in Vertr. für Stv. R. Enners)

Stadtverordnete der Gießener Linke-Fraktion:

Herr Michael Janitzki

(in Vertretung für Stv. Lennartz)

Stadtverordnete der FW-Fraktion:

Frau Pia Mauthé

(ab 18:04 Uhr)

Stadtverordnete der FDP-Fraktion:

Frau Manuela Giorgis

Außerdem:

Frau Inge Bietz	SPD-Fraktion	(bis 18:45 Uhr)
Herr Egon Fritz	SPD-Fraktion	(ab 18:18 bis 19:43 Uhr)
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich	FDP-Fraktion	(bis 19:43 Uhr)

Vom Magistrat:

Frau Dietlind Grabe-Bolz	Oberbürgermeisterin	(bis 18:50 Uhr)
Frau Astrid Eibelshäuser	Stadträtin	
Herr Francesco Arman	Stadtrat	

Von der Verwaltung:

Herrn Eberhard Jung	Hochbauamt	
Frau Simone Maiwald	Leiterin des Kulturamtes	(bis 18:59 Uhr)
Herr Christian Neißner	Stellv. Leiter Schulverwaltungsamt	

Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Frau Andrea Allamode	Schriftführerin
----------------------	-----------------

Entschuldigt:

Herr Felix Döring	SPD-Fraktion
Frau Regina Enners	AfD-Fraktion
Frau Martina Lennartz	Fraktion Gießener Linke

Stellv. Vorsitzender Schmidt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz bittet, die Aussprache zum „Bericht zur Neukonzeptionierung des Oberhessischen Museums“ in der Beratung vorzuziehen, da sie die Sitzung früher verlassen müsse.

Stellv. Vorsitzender schlägt vor, die Aussprache als neuen TOP 2 zu behandeln. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Stadträtin Eibelshäuser beantragt, die Vorlage „Umbau und Sanierung Ganztagsgrundschule Gießen-West, Erweiterung Mensagebäude, Paul-Schneider-Straße 87, 35398 Gießen; hier: Modifizierung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses vom 07.05.2015, Antrag des Magistrats vom 27.02.2018, STV/1028/2018“ als „dringlich“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Stv. Janitzki, Fraktion Gießener Linke, spricht gegen die Dringlichkeit.

Sodann lässt **stellv. Vorsitzender** über die Dringlichkeit der Vorlage abstimmen:
Mehrheitlich zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, FW, FDP, Nein: AfD, LINKE).

Er schlägt vor, die Vorlage vor dem TOP Verschiedenes zu behandeln. Auch hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Er stellt fest, dass die Tagesordnung somit in der geänderten Form beschlossen ist.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Bürger/-innenfragestunde
2. Bericht zur Neukonzeptionierung des Oberhessischen Museums (Antrag der Fraktion Gießener Linke vom 23.10.2017); STV/0840/2017
hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 09.02.2018
3. Schulsport und Bewegungsangebote an Gießener Grundschulen am Beispiel der Ludwig-Uhland-Schule;
hier: Bericht durch Herrn Christian Neißner, Stellv. Leiter des Schulverwaltungsamtes
4. Bericht zur dritten Sportstunde an Grundschulen (Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2017); STV/0924/2017
hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 21.02.2018
5. Bericht zum dem stattfindenden Sportunterricht an den Grundschulen (Antrag der FDP-Fraktion vom 07.01.2018); STV/0958/2018
hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 21.02.2018
6. Umbau und Sanierung Ganztagsgrundschule Gießen-West, Erweiterung Mensagebäude, Paul-Schneider-Straße 87, 35398 Gießen; **hier:** Modifizierung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses vom 07.05.2015 STV/1028/2018
- Antrag des Magistrats vom 27.02.2018 -
7. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürger/-innenfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

2. **Bericht zur Neukonzeptionierung des Oberhessischen Museums (Antrag der Fraktion Gießener Linke vom 23.10.2017);** **STV/0840/2017** **hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 09.02.2018**

Die Antwort des Magistrats vom 09.02.2018 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

An der Aussprache beteiligen sich die Stadtverordneten Janitzki, Heidt-Sommer, Dr. Greilich, Dr. Brinkmann, Wagener, Frau Maiwald (Kulturamt) und Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz.

Abschließend stellt der **stellv. Vorsitzende** fest, dass die Aussprache erfolgt ist.

3. **Schulsport und Bewegungsangebote an Gießener Grundschulen am Beispiel der Ludwig-Uhland-Schule;** **hier: Bericht durch Herrn Christian Neißner, Stellv. Leiter des Schulverwaltungsamtes**

Die Tagesordnungspunkte 3 – 5 werden gemeinsam zur Beratung aufgerufen.

Herr Neißner, Stellv. Leiter des Schulverwaltungsamtes, berichtet am Beispiel der Ludwig-Uhland-Schule über Schulsport und Bewegungsangebote an Gießener Grundschulen.

An der Aussprache zu TOP 3 und den vorliegenden Berichten des Magistrats zu den Anträgen STV/0924/2017 und STV/0958/2018 (TOP 4 und 5) beteiligen sich die Stadtverordneten Wagener, Dr. Greilich, Janitzki, Heidt-Sommer, Grußdorf, Herr Neißner (Schulverwaltungsamt) und Stadträtin Eibelshäuser.

4. **Bericht zur dritten Sportstunde an Grundschulen (Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2017); hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 21.02.2018** **STV/0924/2017**
-

Die Antwort des Magistrats vom 21.02.2018 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Stellv. Vorsitzender stellt fest, dass die Aussprache erfolgt ist.

5. **Bericht zum dem stattfindenden Sportunterricht an den Grundschulen (Antrag der FDP-Fraktion vom 07.01.2018); hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 21.02.2018** **STV/0958/2018**
-

Die Antwort des Magistrats vom 21.02.2018 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Stellv. Vorsitzender stellt fest, dass die Aussprache erfolgt ist.

6. **Umbau und Sanierung Ganztagsgrundschule Gießen-West, Erweiterung Mensagebäude, Paul-Schneider-Straße 87, 35398 Gießen; hier: Modifizierung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses vom 07.05.2015 - Antrag des Magistrats vom 27.02.2018 -** **STV/1028/2018**
-

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die modifizierte Planung des Bauvorhabens Grundschule Gießen-West gemäß der vorliegenden Entwurfsplanung und der aktualisierten Kostenschätzung vom 21.11.2017.

Der Magistrat wird beauftragt, im Rahmen der Aufstellung des Entwurfs des Haushalts 2019 inklusive der Finanzplanung bis zum Jahr 2022 die Baukostensteigerung für das Projekt Umbau und Sanierung Ganztagsgrundschule Gießen-West durch Verschiebung bzw. Streichung anderer Investitionsmaßnahmen einzuarbeiten. Dabei soll das Ziel erreicht werden, eine Finanzplanung ohne zusätzliche Verschuldung aufzustellen.“

Stadträtin Eibelhäuser begründet die vorliegende Magistratsvorlage. Unter anderem verweist sie auf den „hohen Sanierungsbedarf“ an der Grundschule, da die Schule seit mehr als 40 Jahren keinerlei Sanierungen erfahren habe. Bereits im Mai 2015 habe die Stadtverordnetenversammlung ein Umbau- und Sanierungsprojekt beschlossen, dieses hatte die Erweiterung des Hauses A und

mehrere Erweiterungen und Vergrößerungen vorgesehen. Allerdings wäre bei der Umsetzung dieser Planungen der Gymnastikraum weggefallen. Nach erneuter Prüfung einiger Varianten „durch die bestgeeigneten Fachplaner“ sei der ursprüngliche Plan modifiziert worden. Neues Ziel sei jetzt der Rückbau des Hausmeisterwohnhauses (Haus C) zugunsten eines „*optimierten, eingeschossigen Mensagebäudes mit allen geforderten Nutzungsmöglichkeiten für Schule und Stadtteil*“, so Stadträtin Eibelshäuser.

Herr Jung (Hochbauamt) erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation (ist als Anlage der Niederschrift beigefügt) die modifizierten Planungen.

Stv. Janitzki, Fraktion Gießener Linke, kritisiert die Vorlage und bezeichnet sie als „unseriös“, da sie wesentliche Informationen verschleierte. Es gehe jetzt nicht mehr um eine „Erweiterung“, sondern um einen „Neubau“ der Mensa. Er fordert, dass den Mitgliedern des HFWRE-Ausschusses die 4 Vorlagen, die dem Magistrat am 05.02.2018 vorgelegt, aber wohl nicht beraten wurden, bis zur HFWRE-Sitzung zur Kenntnis gegeben werden.

An der Diskussion beteiligen sich die Stadtverordneten Janitzki, Jordan, Grußdorf, Wagener, Herr Jung (Hochbauamt) und Stadträtin Eibelshäuser.

Beratungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, FW, FDP; StE: AfD, LINKE).

7. **Verschiedenes**

Stadträtin Eibelshäuser informiert über die Veranstaltung „Stunde der Erinnerung und Mahnung zum Gedenken an den 75. Jahrestag der Deportation von 14 Angehörigen der Gießener Sinti und Jenischen am 16. März 1943 nach Auschwitz-Birkenau und an weitere deportierte Angehörige der Gießener Sinti und Jenischen“.

Stellv. Vorsitzender teilt mit, dass die nächste Schulausschusssitzung am **Donnerstag, 19.04.2018, 18:00 Uhr**, stattfindet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DER STELV. VORSITZENDE:

(gez.) S c h m i d t

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e